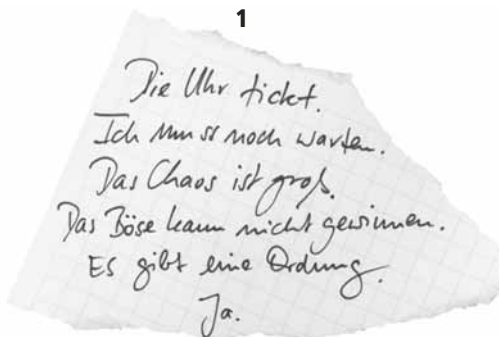


1



5

10

2

15

„Sind Sie der Detektiv?“, fragt die grauhaarige Frau als sie das Büro betritt. Carsten Tsara nickt und zeigt auf einen freien Stuhl.

„Bitte, nehmen Sie Platz!“, möchte er eigentlich sagen. „Darf ich Ihnen vielleicht einen Kaffee anbieten?“ Aber so weit kommt er nicht. Die Frau beginnt sofort zu reden.

„Man hört und liest jeden Tag so viele schlimme Dinge!“, sagt sie. „Leo macht sicher auch mal etwas Dummes. Aber Häuser anzünden? Nein, das glaube ich nicht!“

„Moment mal!“, unterbricht Carsten Tsara. „Immer der Reihe nach, eins nach dem anderen. Wer sind Sie? Wer ist Leo? Und was ist mit den Häusern?“

„Ach, bitte entschuldigen Sie. Mein Name ist Dürr, Margarete Dürr. Ich bin Leos Oma. Der Junge lebt bei mir. Seine Eltern sind bei einem Unfall gestorben, als er noch klein war.“

Carsten Tsara findet Frau Dürr sympathisch. Sie ist um die sechzig. Ihre Augen sehen müde und angestrengt aus. Man merkt, dass sie viel arbeitet, wenig schläft und viele Sorgen hat.

„Was ist denn mit Ihrem Enkel, Frau Dürr?“

Sie holt die aktuelle Ausgabe des ABENDKURIER aus ihrer Handtasche und legt sie auf den Schreibtisch. IST ER DER FEUERTEUFEL? fragt die Überschrift auf der ersten  
5 Seite. Daneben auf dem Foto ein junger Mann mit rundem Gesicht und dunklen Haaren. Darunter steht: ‚Leo D. (Schüler, 18 Jahre alt). Ist er der Brandstifter von Unter-  
sendling?‘

Carsten Tsara wohnt selbst in Untersending, einem Stadt-  
10 teil im Süden von München. Er weiß, dass es dort in den vergangenen Wochen dreimal gebrannt hat.

„Wie kommen die denn auf Ihren Enkel?“, fragt er.

„Gestern Nachmittag standen plötzlich fünf Polizisten vor meiner Tür. ‚Wohnt hier Leo Dürr?‘, fragte mich einer. ‚Ja‘,  
15 sage ich. ‚Was ist los? Was hat er getan?‘ Aber sie gaben mir keine Antwort. Sie sind einfach rein und haben die Wohnung durchsucht. Dabei haben sie die angebrannte Jacke gefunden, die stark nach Benzin roch ...“

„Moment mal! Wieso angebrannt? Und warum war Ben-  
20 zin dran?“

Frau Dürr schüttelt den Kopf und seufzt.

„Leo erzählt mir nichts mehr! Er kommt ja nur noch zum Schlafen nach Hause. Ich weiß nicht mal, ob er noch regel-  
25 mäßig in die Schule geht. Ach, es ist nicht einfach mit dem Jungen.“

In Gedanken sieht sich Carsten Tsara selbst, wie er mit seinem Vater streitet, wie er seine Mutter anschreit, wie er aus der Wohnung rennt und die Tür zuknallt. Es dauerte Jahre, bis er die Sorgen seiner Eltern verstehen konnte.

30 „Hm, und was sagt Leo selbst zu der Sache?“

„Nichts! Das ist ja das Schlimme! Die Polizei will natür-  
lich wissen, wo er während der Tatzeiten war und wie das Benzin an seine Jacke kam. Aber er sagt nur: ‚Ich war’s nicht!‘ Natürlich glauben sie ihm kein Wort.“

35 „Und Sie? Glauben sie ihm denn?“

Frau Dürr zögert einen Moment lang.

# Wörterklärungen

- S. 1 **der Hahn, -e** männlicher Vogel, der morgens laut schreit. Lebt normalerweise auf einem Bauernhof

## KAPITEL 1

---

- S. 3 **ticken** typisches Geräusch einer Uhr, wenn der Sekundenzeiger weiterrückt

## KAPITEL 2

---

- S. 3 **der Detektiv, -e** Privatperson, die Verbrechen aufklärt.  
Ein Detektiv ist kein Polizist.
- etwas anzünden** etwas mit Feuer in Kontakt bringen, so dass es brennt (z.B. eine Kerze)
- jemanden unterbrechen** jemanden nicht zu Ende reden lassen
- immer der Reihe nach** man soll etwas ganz ruhig und in der richtigen Reihenfolge erzählen  
(Redewendung)
- eins nach dem anderen** siehe „immer der Reihe nach“  
(Redewendung)
- S. 4 **die aktuelle Ausgabe, -n** Zeitung oder Zeitschrift vom heutigen Tag
- der Feuerteufel, -** sehr negatives Wort für „Brandstifter“  
(siehe unten)
- der Brandstifter, -** eine Person, die ohne Grund fremden Besitz anzündet
- etwas anbrennen** etwas nicht ganz verbrennen, so dass es nicht völlig kaputt ist.
- das Benzin** Flüssigkeit, die Autos zum Fahren brauchen.  
Man bekommt Benzin an einer Tankstelle
- die Tatzeit, -en** Zeitpunkt, an dem man etwas getan hat.
- zögern** kurz nachdenken, bevor man etwas tut oder sagt, weil man sich nicht sicher ist.
- S. 5 **der Rechtsanwalt, -e** Eine Person, die ‚Recht‘ studiert hat. Sie unterstützt Privatpersonen vor Gericht.

# Übungen

## KAPITEL 2

---

**A Wer ist wer? Ziehen Sie eine Linie von der Person zu der richtigen Antwort.**

Margarete Dürr ist ...  
Carsten Tsara ist ...  
Leo ist ...  
Chris und Ulla sind ...

- ... die Mutter von Carsten Tsara.
- ... ein Detektiv.
- ... der Sohn von Carsten Tsara.
- ... der Enkelsohn von Frau Dürr.
- ... die Großmutter von Leo.
- ... eine Reporterin vom ABENDKURIER.
- ... Freunde von Leo.
- ... die Eltern von Leo.

**B Was ist der „ABENDKURIER“? Kreuzen Sie an.**

- a) Der ABENDKURIER ist ein Kriminalroman.
- b) Der ABENDKURIER ist eine Sammlung von ungelösten Kriminalfällen für Detektivbüros.
- c) Der ABENDKURIER ist eine Tageszeitung.

**C Welche Informationen bekommen Sie über Leo? Notieren Sie.**

Informationen von  
Margarete Dürr:

---

---

---

---

---

---

---

Informationen aus  
dem ABENDKURIER:

---

---

---

---

---

---

---